



Uster, 6. Juni 2023  
Nr. 518/2023  
Registratur V4.04.71

## **ANFRAGE 518/2023 VON NATALIE LENGACHER (GRÜNE): «USTER STEIGT UM, WO BLEIBT DER VELOKOMFORT?»; ANTWORT DES STADTRATES**

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 6. März 2023 reichte Ratsmitglied Natalie Lengacher beim Präsidenten des Gemeinderats eine Anfrage betreffend «Uster steigt um, wo bleibt der Velokomfort?» ein.

Die Anfrage hat folgenden Wortlaut:

Uster möchte umsteigen und den Langsamverkehr fördern. Wir sollten uns vermehrt fürs Velo anstatt fürs Auto entscheiden. Dies erfordert ein ausgebautes, schnelles und sicheres Veloroutennetz, genügend Veloparkplätze an beliebten Orten wie dem Bahnhof und gedeckte Veloparkplätze, gerade nahe bei Einkaufsmöglichkeiten. Letzteres sucht man in Uster leider an manchen Orten vergebens. Als Velofahrerin oder Velofahrer fühlt man sich regelrecht im Regen stehen gelassen.

Der Kanton Zürich gibt zusammen mit der Fachstelle Veloverkehr für die Veloparkplätze für Gewerbe und Einkauf folgendes vor (siehe auch [Veloparkierung | Kanton Zürich \(zh.ch\)](#)): Die Parkplätze sollten maximal 30 Meter entfernt vom Haupteingang sein, Platz für Anhänger und Spezialvelos haben und wenn möglich überdacht sein.

Die Erreichbarkeit des Stadtzentrums von Uster ist ein zentraler Faktor zur Belebung der Innenstadt und der Attraktivität des Stadtzentrums. Dutzende Gewerbetreibende sind auf ihre Kundschaft angewiesen. Gleichzeitig soll das Stadtzentrum vom motorisierten Verkehr entlastet werden. Deshalb gilt es die Zahl der gedeckten Veloparkplätze im Ustermer Zentrum rasch und deutlich zu erhöhen.

Ich stelle dem Stadtrat folgende Fragen:

1. Wie viele Veloparkplätze gibt es in Uster auf öffentlichen und auf privaten Grund?
2. Wie viele von diesen Veloparkplätzen sind gedeckt (öffentlich und privat)?
3. Wie viele neue gedeckte Veloparkplätze auf öffentlichen Grund sind in den letzten fünf Jahren geschaffen worden?
4. Wo und wann plant Uster gedeckte Veloparkplätze in nächster Zeit? Sind beispielsweise die Veloparkplätze an der Bahnstrasse (sehr nahe beim Bahnhof) eine Möglichkeit oder beim Haupteingang des Coops am Bahnhof?
5. Uster möchte ein attraktives Stadtzentrum. Wie viele gedeckte Veloparkplätze sieht das Gestaltungskonzept vor und wo entstehen diese?
6. Beim Einkaufszentrum Illuster stehen die Veloparkplätze auf der Südseite auf dem Land, das dem Kanton Zürich gehört. Viele Leute stören sich daran, dass ihr Velo im Regen steht, während sie ihre Einkäufe tätigen (gerade solche mit Kindersitze oder Veloanhänger). Wird sich der Stadtrat beim Kanton dafür einsetzen (und damit meine ich nicht einfach, nur nachzufragen), dass man die Veloparkplätze decken könnte?



7. Auf der Nordseite des Einkaufszentrums Illuster ist das Land mit den Veloparkplätzen im Privatbesitz. Sieht die Stadt Uster eine Möglichkeit mit den zuständigen Personen in Kontakt zu treten, um eine Überdachung der Veloparkplätze möglich zu machen?

**Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:**

Die Förderung des Veloverkehrs ist ein wichtiger Teil der Mobilitätsstrategie des Stadtrats mit «Uster steigt um!». Zu einer attraktiven Veloinfrastruktur gehören ein gut ausgebautes, sicheres Wegnetz und nutzerfreundliche Veloabstellmöglichkeiten gleichermaßen. Der Stadtrat hat vom Ustermer Stimmvolk mit der Annahme des Rahmenkredits aus der Veloinitiative einen klaren Auftrag zur Förderung von beiden Elementen erhalten. Diese Anfrage betrifft die Veloabstellplätze.

Der Kanton Zürich gibt die in der Anfrage erwähnten Merkblätter heraus. Die Merkblätter sind unterteilt in verschiedene Nutzungsansprüche:

- Veloparkierung für Wohnbauten
- Veloparkierung für Dienstleistungen, Gewerbe und Verkauf
- Veloparkierung für Schulen
- Veloparkierung an Bahnhöfen
- Veloparkierung im öffentlichen Raum

Aus den verschiedenen Nutzergruppen ergeben sich verschiedene Ansprüche an eine Veloabstellanlage. Die Anforderungen werden in den Merkblättern beschrieben. Da sich vorliegende Anfrage insbesondere auf die Frage nach gedeckten Veloabstellplätzen fokussiert, hier eine Übersicht dazu:

<b>Veloabstellanlage bei</b>	<b>Unterteilung Nutzende</b>	<b>Empfehlung Überdachung</b>
Wohnbauten	Kurzzeitparkieren	erwünscht
	Langzeitparkieren	überdacht
Dienstleistungen, Gewerbe und Verkauf	Kurzzeitparkieren für Kunden	erwünscht
	Langzeitparkieren für Mitarbeitende	überdacht
Schulen	Keine Unterteilung	überdacht
Bahnhöfen	Keine Unterteilung	überdacht
Öffentlicher Raum	Kurzzeitparkieren	keine Anforderung
	Langzeitparkieren	möglichst überdacht

Die Stadt Uster folgt im Grundsatz diesen Empfehlungen bei der Erstellung von Veloabstellanlagen.

Bei Veloabstellplätzen auf öffentlichem Grund muss unterschieden werden zwischen Veloabstellplätzen, die aufgrund eines Bauvorhabens der Stadt Uster realisiert und solchen, die als öffentliches Angebot unabhängig von der Nutzung erstellt wurden. Bei ersteren muss die Anzahl den Vorgaben aus den Bauvorschriften entsprechen. Dies betrifft beispielsweise Veloabstellplätze bei Schulen, Hallenbad, Stadthaus, etc. Macht die Parkplatzverordnung der Stadt Uster für die entsprechende Nutzung keine Vorgaben, kommen die Normen des Schweizerischen Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute (VSS-Normen) zur Anwendung.



Letztere werden durch die Stadt an Orten erstellt, an welchen einerseits ein erhöhtes öffentliches Interesse für das Abstellen des Velos besteht und andererseits durch die Bauvorschriften keine oder zu wenige Stellplätze erforderlich sind. Beispiele dafür sind unter anderem ÖV-Haltestellen, Parks, Naherholungsgebiete.

Grössere Veloabstellanlagen dieser Kategorie sind möglichst überdacht. Gerade im Zentrum werden aber häufig kleinere Anlagen realisiert. Diese sollen dezentral im Zentrum verteilt die Velofahrenden möglichst nahe an ihren Zielort bringen und sind entsprechend für das Kurzzeitparkieren gedacht und nicht überdacht. Generell ist bei der Überdachung von Veloabstellplätze eine sorgfältige Einordnung in den öffentlichen Raum erforderlich.

Die privaten Veloabstellplätze müssen den Bauvorschriften entsprechen. Bei Bauvorhaben ab 1992 ist dies Art. 17 der Parkplatzverordnung (PPV), respektive die VSS-Normen, wenn die PPV keine Aussage zur entsprechenden Nutzung macht.

Mit der Revision der Nutzungsplanung wird auch die Parkplatzverordnung überarbeitet werden müssen. Weitergehende Bestimmungen zur Überdachung von Veloabstellplätzen können darin festgelegt werden.

**Frage 1:**

«Wie viele Veloparkplätze gibt es in Uster auf öffentlichen und auf privaten Grund?»

**Antwort:**

Die hier genannten Zahlen stammen aus einer in Auftrag gegebenen Erhebung der LG Verkehrsplanung zur Qualität der öffentlichen Veloabstellanlagen im Jahr 2022.

<b>Art der öffentlichen Veloabstellanlage</b>	<b>Anzahl Veloabstellplätze</b>
ÖV-Haltestelle	1760
Öffentlicher Raum (ohne Nutzungszuweisung)	220
Schule/Kindergarten	2540
Sport-/Freizeitanlage	1000
Stadt Uster (Verwaltungsgebäude)	190

Die Verkehrsplanung führt keine Statistik, wie viele private Veloabstellplätze auf privatem Grund realisiert wurden.

**Frage 2:**

«Wie viele von diesen Veloparkplätzen sind gedeckt (öffentlich und privat)?»

**Antwort:**

Von den in Frage 1 genannten öffentlichen Veloabstellanlagen sind 73 Prozent gedeckt. Innerhalb der einzelnen Kategorien bestehen grosse Unterschiede. Die auf längere Parkzeiten ausgelegten Abstellanlagen bei den ÖV-Haltestellen sind zu fast 95 Prozent gedeckt. Hingegen sind die auf kurze Parkzeiten ausgelegten Veloabstellplätze im öffentlichen Raum ohne Nutzungszuweisung in der Regel nicht gedeckt.

Die privaten Veloabstellplätze betreffend gilt die Antwort auf Frage 1.

**Frage 3:**

«Wie viele neue gedeckte Veloparkplätze auf öffentlichen Grund sind in den letzten fünf Jahren geschaffen worden?»

**Antwort:**

Am Bahnhof Nänikon sind an den Standorten Heuwinkelweg und Stationsweg über 300 gedeckte Veloabstellplätze erneuert worden. Der Bahnhof Uster hat beim P+R West 30 neue und gedeckte Veloabstellplätze erhalten. Beim neuen Stadthaus West sind ebenfalls 30 gedeckte Veloabstellplätze gebaut worden.

Weitere gedeckte Veloabstellplätze hat die Stadt Uster beim Schulhaus Krämeracker erstellt.

**Frage 4:**

«Wo und wann plant Uster gedeckte Veloparkplätze in nächster Zeit? Sind beispielsweise die Veloparkplätze an der Bahnstrasse (sehr nahe beim Bahnhof) eine Möglichkeit oder beim Haupteingang des Coops am Bahnhof?»

**Antwort:**

Mit dem Projekt Bahnhofzentrum sind rund um den Bahnhof ca. 1000 neue, gedeckte Veloabstellplätze geplant. Gleichzeitig sollen mit diesen neuen Veloabstellplätzen die heutigen ungedeckten Veloabstellplätze an der Industriestrasse / Unterführung Mitte und der Bahnstrasse ersetzt werden. Da die Stadt Uster über kein Land rund um den Bahnhof verfügt, ist die Projektentwicklung und der Zeithorizont stark von der SBB abhängig.

Am Bahnhof Nänikon wird der Velokeller saniert und ab Sommer 2023 mit 80 gedeckten Veloabstellplätzen und einem modernen Schliesssystem zur Verfügung stehen.

Die Bahnhofspassage (Coop am Bahnhof) gehört den SBB, die Stadt Uster plant dort keine gedeckten Veloständer. In unmittelbarer Nähe zur Bahnhofspassage befinden sich zwei gedeckte Veloabstellanlagen. Eine auf der Plattform des P+R und eine darunter in der Unterführung. Beide verfügen über freie Kapazitäten.

An der Bahnstrasse reicht der Platz für überdeckte Veloabstellplätze nicht aus. Bereits ohne Dach ist der Platz für abgestellte Velos, fahrende Velos und Zufussgehende kritisch. Mit dem Ausbau der Veloabstellanlage Süd-Ost im Projekt Bahnhofzentrum werden die Veloabstellplätze an der Bahnstrasse aufgehoben.

**Frage 5:**

«Uster möchte ein attraktives Stadtzentrum. Wie viele gedeckte Veloparkplätze sieht das Gestaltungskonzept vor und wo entstehen diese?»

**Antwort:**

Das Konzept sieht dezentrale Kurzzeit-Veloabstellplätze vor, welche nicht überdeckt sind. Geplant sind ca. 30 neue Veloabstellplätze, ohne die bereits heute bestehenden vor dem Illuster entlang der Gerichtsstrasse, welche erhalten bleiben.

**Frage 6:**

«Beim Einkaufszentrum Illuster stehen die Veloparkplätze auf der Südseite auf dem Land, das dem Kanton Zürich gehört. Viele Leute stören sich daran, dass ihr Velo im Regen steht, während sie ihre Einkäufe tätigen (gerade solche mit Kindersitze oder Veloanhänger). Wird sich der Stadtrat beim Kanton dafür einsetzen (und damit meine ich nicht einfach, nur nachzufragen), dass man die Veloparkplätze decken könnte?»

**Antwort:**

Zurzeit erarbeitet der Kanton ein Betriebs- und Gestaltungskonzept für diesen Strassenabschnitt. Die Stadt Uster begleitet dieses Projekt als Standortgemeinde. In diesem Zusammenhang bietet sich die Möglichkeit, die Überdachung eines Teils der Veloabstellplätze in die Vorstudie aufzunehmen und mit dem Kanton zu diskutieren. Das Land vor dem Illuster gehört dem Kanton, die Veloständer wurden durch die Stadt Uster erstellt. Der Stadtrat ist bereit, gegenüber dem kantonalen Tiefbauamt die Interessen an überdachten Veloabstellplätzen zu vertreten.

**Frage 7:**

«Auf der Nordseite des Einkaufszentrum Illuster ist das Land mit den Veloparkplätzen im Privatbesitz. Sieht die Stadt Uster eine Möglichkeit mit den zuständigen Personen in Kontakt zu treten, um eine Überdachung der Veloparkplätze möglich zu machen?»

**Antwort:**

Die Veloabstellplätze entlang der Gerichtsstrasse waren bereits Gegenstand einer politischen Anfrage. Es deshalb an dieser Stelle auf Anfrage 545/2019 verwiesen. Zudem befinden sich die Veloabstellplätze im Perimeter der geplanten Fussgängerzone. Eine Überdachung müsste mit dieser Gestaltung abgestimmt werden.

Der Stadtrat bittet den Gemeinderat, von der Antwort auf die Anfrage Nr. 518/2023 des Ratsmitglieds Natalie Lengacher betreffend «Uster steigt um, wo bleibt der Velokomfort?» Kenntnis zu nehmen.

Stadtrat Uster

Barbara Thalmann  
StadtpräsidentinPascal Sidler  
Stadtschreiber